Johann Gottlob Grafe, Bauer und Einwohner zu Rostig/Fr. Johanna Rosina, eine geb: Prockschin aus Baselitz.

Auf der Rückseite gemarkt mit Großenhainer Beschau und der Marke wohl des Zinngießers Hegemeister.

Zwei Altarleuchter, Zinn, 415 mm hoch, 18 cm Fußweite.

Auf quadratischem Fuß steht eine stämmige, teilweise kanelierte Säule, die eine Vase und über dieser die Tülle trägt. Bez.:

Johann Gottfried Vogler / 1806 / zu Kalkreuth Fr. Johanna Sophia Voglerin / 1806 / gebohr. Bobin.

Kelch, Silber, vergoldet, 252 mm hoch, 154 mm Fußweite. In den Formen der Zeit um 1830.

Ungemarkt.

Taufkanne, Zinn, zylindrisch, bez.:

Der Kirche zu Reinersdorf F. A. M. G. 1805.

Gemarkt mit Großenhainer Stadtmarke und der Marke wohl des Zinngießers Hegemeister.

Denkmäler.

Denkmal des Georg von Kommerstädt, † 1559 (Fig. 301—304). Sandstein und Alabaster, etwa 5 m hoch, 2 m breit.

In die Wand eingemauert eine Inschrifttafel von 155:98 cm, von einem gequaderten, 13 cm breiten Rahmen umgeben. Auf dieser die Inschrift:

Alle Menschen Sint Sterblich Und Hat Nichts Bestandt Auf / Dem Gantzen Erd-Boden. Das Solte Sich Ein Jeder Christ Teglich Er/innen Und Gott Alle Zeit Vor Augen Haben. Ich Jheorge V. Komerstat / Der Rechten Doctor Auf Kalkreut Habe Meine Kindtheit In Beschwerug/Gelebt. Nach Demselben Mein Gantzes Leben Gefuert In Muhe Und Viel/Betrübnus 4 Nacheinander Regirenden Chur Und Fursten Zu Sachssn / Des Meisnischen Theils Habe Ich Über 30 Jahr Mit Großer Muhe Und Trewe/Vleis Gedint Meine Gutter So Ich Hinter Mir Vorlassen Seind Mir Zu Erwerb / Sehr Sauer Worden Und Befel Ich Meinen Kindern Derselben Christlich / Und Gotseliklich Zu Gebrauchen Auch Den Armen Nach Ihrem Vormoge / Gerne Mitt Zu Theilen. Diese Kirche Wart Durch Meinen Vleis Und Zu / Thun Erbawet Zu Gottes Ehren Und Beferdrung Seines Heiligen Worts / Ordent Auch Mir Und Meinen Kinden Alhier Ein Begrebnis. Christo Meinem / Erloser Bephale Ich Nach Langwiriger Krankheit Meine Shele In / Seine Hende Der Vorwesete Leib Alhie Eine Froliche Auffersteung / Erwarten Thut. Lhob Ehr Und Preis Sei Dem Allerhochsten / Barmhertzigen Gott Und Vater Sampt Seinen Shon Und Dem Heilig Geist In Iwikeit Amen. / Starb Zu Kalckreut Den 26 Decembris Im Jhare MDLIX.

Darunter ein 64 cm hoher Sockel mit einem Ornament im Stil der Niederländer (Fig. 302). Darin eingewoben Fruchtgehänge und zwei Kindengel. Davor steht eine toskanische Säulenordnung mit zwei auf 54 cm hohen Postamenten stehenden, von Blattranken umzogenen, 136 cm hohen Säulen. Darüber ein 35 cm hohes Triglyphengebälk, das eine Attika trägt. Auf dieser die Inschrift:

Vivus Domum Hanc Aedificavi In Qua Quiescerem Mortuus, Noli Obsecro/ Iniuriam Mortuo Facere Vivens Quam Fecerim Nemini :: Sum N Georgius/ A Komerstat I. V. Doctor In Kalckreudt Saxoniae Principum Acs / Electorum